

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907**

69 (10.3.1907) Drittes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 69. Drittes Blatt.

Sonntag, den 10. März

(Folgt ein viertes Blatt.) 1907.

## Großherzogliche Baugewerkschule Karlsruhe.

Das Sommersemester 1907 beginnt am Dienstag, den 16. April d. J. An diesem Tage werden von morgens 8 Uhr ab die Aufnahme-Prüfungen sowie die Einweisungen in die einzelnen Abteilungen und Klassen vorgenommen.

Die Anmeldungen neuer Schüler sowie solcher, welche früher schon unsere Anstalt besucht haben, sind schriftlich bis längstens 24. März, abends, an die Direktion zu richten. Die Unterlassung der schriftlichen Anmeldung bis zu diesem Zeitpunkt hat Zurückweisung zur Folge.

Die Schule besteht aus folgenden 5 Abteilungen:

- I. Hochbautechnische Abteilung.  
(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)
- II. Bahn- und Tiefbautechnische Abteilung.  
(Vorbereitung für staatliche Werkmeisterprüfung.)
- III. Maschinenbautechnische Abteilung.
- IV. Elektrotechnische Abteilung.
- V. Abteilung zur Heranbildung von Gewerbelehrern.

Für die Aufnahme in die unterste Klasse der I., II., III. und IV. Abteilung wird das zurückgelegte 16. Lebensjahr und mindestens der vollständige Besuch einer Gewerbeschule, sowie eine zweijährige praktische Tätigkeit verlangt. Absolventen einer gewerblichen Fortbildungsschule unterliegen besonderen Bestimmungen. Für die Aufnahme in die V. Abteilung wird das zurückgelegte 17. Jahr vorgeschrieben.

Das Schulgeld beträgt für sämtliche Abteilungen pro Semester 40 Mark für Reichsangehörige und 80 Mark für Reichsauländer; es ist ausnahmslos sofort bei der Aufnahme zu entrichten. Außerdem zahlt jeder neu eintretende Schüler eine Aufnahmetage von 5 Mark. Die Schüler der elektrotechnischen Abteilung haben neben dem Schulgeld für die Benützung des Laboratoriums pro Semester noch 20 Mark zu entrichten.

Zum Besuche eines Semesters betragen die Ausgaben für Kost, Logis und Bedienung in Privathäusern 335—475 Mark.

Die Abgabe der Programme und Anmeldeformulare erfolgt unentgeltlich durch das Sekretariat der Anstalt.

Karlsruhe, im Februar 1907.

Die Direktion.

Kircher.

Nr. 16 746. III. Vorstehende Bekanntmachung bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis.  
Karlsruhe, den 7. März 1907.

Großh. Bezirksamt.

Seubert.

Jung.

## Arbeiter-Bildungs-Verein. E. V.

Montag, den 11. März 1907, abends 8<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr,

in unserem Vereins Hause, Wilhelmstraße 14,

### Beethoven-Abend,

veranstaltet durch Herrn Musikdirektor Theodor Gerlach unter gütiger Mitwirkung von Lehrkräften der Musikbildungsanstalt.

Sämtliche Werke sind von Ludwig van Beethoven (geb. 16. Sept. 1770, gestorben 26. März 1827).

Ausführende:

Fräulein Elisabeth Guymann (Gesang), Fräulein Anna Moser (Klavier), Herren Hofmusiker Bärbig (Fagott), Reilberth (Violoncello), Kammermusiker Riupp (Klarinette), Hofmusiker Koch (Violine), Ernst Kahner (Klavier), Hofmusiker Richter (Oboe), Sorns (Horn), Direktor Gerlach (Klavier) und Musikdirektor Aug. Hoffmeister.

Wir laden unsere Mitglieder mit ihren Familienangehörigen und Freunde unserer Bestrebungen hiermit ergebenst ein. Damen willkommen.

Der Vorstand.

## Vereinigte katholische Männervereine der Residenz!

Donnerstag, den 14. März d. J., abends <sup>1</sup>/<sub>2</sub> 9 Uhr, im untern Saale des Café Nowack 2.1.

### Monatsversammlung.

Referent: Herr Chefredakteur Meyer über:

### „Die Reichstagswahlen“.

Die Mitglieder werden zu möglichst zahlreichem Erscheinen eingeladen. Einführung von Gesinnungsgenossen sehr erwünscht.

Der Ortsauschuß.

## Kriegstraße 97

ist im 3. Stock (2 Treppen)

### schöne Herrschaftswohnung,

bestehend aus 8 Zimmern, Küche, Bad, Speisekammer, schönen Fremdenzimmern, eigene Waschküche und reichlichem Zubehör, per 1. April 1907 zu vermieten. Näheres im Bureau im Hof.

## Karlstraße 87

ist die Wohnung im 5. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Kellerabteilungen und 1 Schwarzwasserkammer (elektr. Kohlenaufzug) an eine kleine ruhige Familie per 1. Juni d. J. zu vermieten. Eventuell kann gegen entsprechenden Nachlaß die Hausordnung übernommen werden. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

## 2 Zimmerwohnungen

mit Küche und Keller im Seitenbau per 1. April zu vermieten; 1. und 3. Stock, monatlich 18 M. Näheres Werberstraße 13, Vorderhaus, 2. Stock.

## Helmholzstraße 7

ist per 1. Juli

### die hochherrschaftliche Wohnung

(2 Treppen hoch), bestehend in 8 Zimmern, Bad, Küche, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellern etc., sowie 1 Treppe höher

### 3 große, helle Räume

(bisher Bureau des Großh. Herrn Landeskommissärs), mit Zentralheizung und Glasabschluß versehen, zusammen oder getrennt zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

## Nelkenstraße 31

sind im 2. und 3. Stock je 4 Zimmer per 1. April oder später billig zu vermieten. Näheres daselbst und Kriegstraße 26 im 2. Stock. 3.2.

## Kriegstraße 8

ist eine Wohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, auf die Straße gehend, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock bei Th. Ruf.

## Wegen Wegzug

von hier ist eine 2 Zimmerwohnung im Hinterhaus mit Küche, Keller und Mansarde auf 1. April oder später zu vermieten: Walbstraße 49. \*2.2.

## Noonstraße 8

ist auf 1. April der 1. Stock von 4 Zimmern, Küche, Bad, Mansarde, Balkon und Zubehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

## Herrschaftswohnung.

— Ettlingerstraße 29 ist die Hochparterrewohnung von 6 Zimmern, Balkon, Badzimmer nebst reichlichem Zubehör und Gartenanteil auf 1. Juli zu vermieten. Anzusehen von 2—4 Uhr nachmittags. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Bunfenstraße 11,**

Haltestelle der Straßenbahnlinie „Kühler Krug-Hauptbahnhof“, ist im 2. Stock eine schöne große Herrschaftswohnung ab 1. April wegen Verfehlung des bisherigen Mieters anderweitig zu vermieten. Näheres daselbst von 10 bis 1 und 2 bis 5 Uhr oder Karlstraße 89, 3. Stock.

**Friedenstraße 13**

ist der 3. Stock von 7 Zimmern mit Balkon, Bad und Zubehör auf 1. Juli zu vermieten. Preis 1150. M. Näheres parterre.

**Eisenlohrstraße 35**

ist auf 1. April der 1. Stock, bestehend aus fünf schönen Zimmern, Bad, reichlichem Zubehör etc., wegen Wegzug zu vermieten, für das erste Vierteljahr wird von seitherigem Mieter eine Vergütung gewährt. Heizwasserheizung u. Gartenanteil. Näheres daselbst im 1. Stock. 2.2.

**Klauprechtstraße 1**

ist wegen Verfehlung der 2. Stock, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Bad, Veranda, 2 Mansarden, 2 Kellern, Anteil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. Mai oder später zu vermieten. Einzugstermin von 11-12 und 2-4 Uhr. Näheres im 4. Stock.

**Vorholzstraße 2**

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern und reichlichem Zubehör, auf 1. April oder 1. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

**5 Zimmerwohnung,**

neu hergerichtet, mit reichlichem Zubehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Schützenstraße 18 im 2. Stock.

**\*10.10. Parterrewohnung**

von 4 Zimmern, ohne Vis-à-vis, Koch- und Leuchtgas, Mansarde und Zubehör, ist sofort oder später zu vermieten. Näheres Gartenstraße 61 im 2. Stock.

**Eine Parterrewohnung**

nach dem Hof gehend, bestehend aus 3 großen hellen Zimmern, Küche, Keller und Speicher, ist sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Waldstraße 52, 4. Stock.

**4 Zimmerwohnung zu vermieten.**

4.3. Butschstraße 26 ist im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Mädchenzimmer usw. auf 1. April oder später zu vermieten.

Näheres daselbst im 1. Stock oder Stefanienstraße 19 im Bureau.

**4 Zimmer-Wohnung,**

schön und geräumig, mit Bad und reichlichem Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen daselbst, Büttelstraße 8 im 2. Stock. \*2.2.

**Haus zum Alleinbewohnen zu vermieten.**

5.8. In der Amalienstraße ist ein Einfamilienhaus, enthaltend 8 Zimmer und Zubehör, per 1. April oder später zu vermieten durch

**Kornsaunders Bureau,**

Kaiserstraße 56.

Sprechstunden von 11-1 und 5-7 Uhr.

**Kostenfreie****Wohnungsvermittlung**

An- und Vermietung von Wohnungen, Zimmern und Geschäftslokalitäten:

**Adolf Dublon,**

Erbprinzenstraße 6.

**Hedwigshof.**

\*4.3. Das Wohn- und Wirtschaftsgebäude des Hedwigshofes bei Ettlingen, mit Stall und Remise und großem Bier- und Gemüsegarten, ist alsbald oder auf Frühjahr 1907, entweder als Privatwohnung oder zum Wirtschaftsbetrieb, zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 27 II hier.

**Hochherrschastliche Wohnung,**

3 Treppen hoch, 8 Zimmer, mit reichem Zubehör, ist Karlstraße 68 umständehalber ausnahmsweise billig zu vermieten. Schöne freie Lage, kein Gegenüber, hübsche Loggia. Bis 1. April mietfrei. Näheres dort im 1. Stock. 8.7.

**Für Brauereien.**

Unterzeichneter beabsichtigt auf seinem über 3000 qm großen, schattigen Waldgelände beim Weißen Kreuz (alter Schöllbrommer Weg) außerhalb Ettlingen einen **Tanzplatz zur Abhaltung von Waldfesten etc.**, wofür Genehmigung besitze, zu errichten und wird auf Wunsch eine geschlossene Hütte für Buffet und zur Aufbewahrung von Tischen etc. hergestellt. Liebhaber, welche auf eine derartige Ermietung reflektieren, können das Nähere auf meinem Bureau erfahren.

NB. Wasserleitung ist noch vorhanden.

3.3.

**L. Meiner, Sangeschäftsinhaber,**  
Roosstraße 23.

**Laden**

mit Wohnung, zusammen 9 Zimmer, samt Zubehör, als **Bureau oder Engros-Lager** sehr geeignet, per sofort oder später preiswert zu vermieten. 140 qm Bodenfläche. Näheres Amalienstraße 28 III.

**Laden.**

Marktgrafenstraße 16 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern, in welchem seit Jahren ein Schuhgeschäft betrieben wurde, mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres bei Ph. Schwab im 3. Stock rechts.

**Bureau.**

Am Kaiserplatz sind zwei schöne Zimmer, mit großen Fenstern, auf den 1. April sehr preiswert zu vermieten: Amalienstraße 83 im 3. Stock.

**Bureau-Räumlichkeiten zu vermieten.**

Die Ede Kaiser- und Douglasstraße von der Firma Haafenstein & Vogler gemieteten Bureau-Räumlichkeiten sind auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 140 im Laden.

In bester Lage der westlichen Kaiserstraße ist ein eleganter erster Stock, vorzüglich für

**Geschäft oder Bureau,**

für Arzt oder Anwalt geeignet, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. \*4.2.

**Parterreräume zu vermieten.**

\*4.2. Die Parterreräume Jähringerstraße 112, die seither vom Städt. Arbeitsnachweis benützt wurden, sind auf 1. Juli anderweitig zu vermieten. Näheres Jähringerstraße 112, 2. Stock, oder part.

**Al. Fabrikgeb.,**

Lagerraum etc., Hinterh., 4 Etagen, mit Aufzug per sofort zu vermieten. Näheres bei Kornsaund, Kaiserstraße 56.

**Große helle Parterre-Räume**

als Kontor und Lageraum, Bureaus usw. sofort zu vermieten: Karlstraße 28.

**J. Haug, Glasmeister.**

**Eine helle Werkstätte**

ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 59, 1. Stock. \*3.2.

**Werkstätte zu vermieten.**

Waldstraße 46 ist eine helle, geräumige Werkstätte mit Gasrichtung zu vermieten. Einfahrt und Hof vorhanden. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Werkstätte zu vermieten.**

Marktgrafenstraße 48 ist eine schöne, helle Werkstätte zu vermieten.

**Schöne helle Werkstätte,**

eventl. mit 2 Zimmerwohnung, zu vermieten: Kaiser-Allee 65.

**Douglasstraße 24**

neuerbautes Haus, gegenüber der Hauptpost.

Ein großes Magazin, event. Räumlichkeiten für einen erstklassigen Betrieb mit außerordentlich großen Kellerräumlichkeiten ist alsbald zu vermieten. Näheres Karlstraße 13 bei C. Cartharius, oder Amalienstraße 24, Baubureau.

**Größere Räumlichkeiten**

zu vermieten. (Arbeits- oder Lagerräume.) Näheres Kaiser-Allee 37. 2.2.

**Atelier (Neubau),**

ein großes und ein kleines für Photographen oder Maler, Architekt etc., mit oder ohne Wohnung per 1. Oktober d. J. eventl. früher zu vermieten. Näheres Belfortstraße 7 im 2. Stock. 6.5.

**Ca. 450 qm Lagerraum**

in festem Lagergebäude mit Gleisanschluss und Aufzug, in Mitte der Stadt gelegen, per sogleich zu vermieten. Näheres im Bureau Sofienstraße 76.

**Zu vermieten**

im „Evangel. Gemeindehaus der Südstadt“ auf sogleich zwei große, zementierte, mit Gas und Wasser versehene Keller von je circa 60 qm (auch zusammen benutzbar), als Lagerkeller vorzüglich geeignet;

auf 1. April 1907 im 3. Stock links Wohnung von 6 Zimmern mit Mansarde, großem Vorplatz, Bad und allem Zubehör nebst Zentralheizung. Anfragen sind zu richten an Herrn Architekt C. Neufert, Luisenstraße 24, 3. Stock.

**Gesucht**

wird auf 1. Juli für sehr ordnungsliebende ältere Familie ohne Kinder eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 5 Zimmern, womöglich Bade-Zimmer, nebst reichlichem Zubehör in besserem ruhigen Hause, erwünscht wäre der 2. Stock. Gefällige Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1520 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 4.3.

[3]III.

**Zimmer zu vermieten.**

3.2. Ein kleineres, freundliches Zimmer, gegen den Hof gelegen, ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.3. Waldstraße 93 ist im 2. Stock ein schönes, größeres, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

3.2. Waldbornstraße 21 ist eine leere schöne Mansarde mit stehendem Fenster sofort oder später zu vermieten.

\*2.2. Luisenstraße 62 ist im 2. Stock links ein **gut möbliertes Zimmer** an Herrn oder Fräulein zu vermieten.

**Möbliertes Zimmer**

zu vermieten: Werberstraße 72, 3. Stock. \*2.2.

**Unmöbl. Zimmer zu vermieten.**

Schillerstraße 11 ist im 2. Stock ein schönes, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

**Gut möbliertes Zimmer mit Pension**

auf sofort zu vermieten: Amalienstraße 51, 3. Stock.

**Amalienstraße 14**

ist ein großes 2fenstriges sehr gut möbliertes Frontzimmer mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres parterre. \*3.3.

**Zimmer.**

Kaiserstraße 33, 3 Treppen hoch, ist ein hübsch möbliertes Balkonzimmer auf 15. März billig zu vermieten.

**Zimmer zu vermieten.**

\*3.2. Viktoriastraße 12, 4. Stock, ist sofort ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

**Wohn- und Schlafzimmer,**

sehr schön möbliert, sind an einen Herrn für sogleich oder später zu vermieten: Ecke Karlstraße, Eingang Amalienstraße 17, eine Treppe hoch. \*2.2.

**Unmöbliertes Zimmer,**

4 Treppen hoch, nach der Straße gehend, ist Kaiserstraße 66 zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Ein sehr schön möbliertes Schlafzimmer mit freier Aussicht ist bei kleiner, besserer Familie zu vermieten. Näheres Sofienstraße 40 im Laden.

**Leeres Mansardenzimmer**

sofort zu vermieten: Douglasstraße 20.

**Gut möbliertes Zimmer**

sofort zu vermieten: Goethestraße 29 im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

2 elegant möblierte Zimmer an feinen Herrn zu vermieten: Kriegerstraße 67 im 2. Stock.

**Zimmer zu vermieten.**

Blumenstraße 4 ist ein gut möbliertes, großes Zimmer mit Alkov auf den 15. März oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im 2. Stock rechts.

**Angenehme Pension,** schönes Zimmer mit freier Aussicht, findet geb. Dame: Hirschstraße 109 II.

**Pension Fecht,**

Kaiserstraße 95 III, Eingang Kronenstraße. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten.

**Gesucht.**

\*3.3. Gut möbliertes Wohn- und Schlaf-Zimmer (2 Betten) mit Küche und freiem Ausblick per 1. April gesucht. Offerten unter Nr. 1601 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

[8]III.

**Unmöbliertes Zimmer**

mit Bedienung und Frühstück oder ganzer Pension von jungem Herrn auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1621 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Dienst-Anträge.**

Ein fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeiten findet auf 1. April Stellung: Belfortstraße 13, 1. Stock.

\*3.3. Auf sofort oder später wird in ein gutes Privathaus ein **Dienstmädchen** gesucht, welches allen häuslichen Arbeiten gewachsen ist. Näheres Hübschstraße 27 im 2. Stock.

3.3. Gesucht auf 1. April ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches kochen kann in ein Geschäftshaus. Zu erfragen Waldstraße 93 im Laden.

Ein fleißiges Mädchen für Küche und Hausarbeit auf 15. März oder 1. April gegen hohen Lohn gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\*2.2. Ein Mädchen, das sämtliche häuslichen Arbeiten verrichtet und auch etwas kochen kann, von kleiner Familie auf 15. März gesucht. Offerten unter Nr. 1570 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Zwei junge Mädchen,**

welche Blusen, Röcke und Taillen nähen können, wollen sich melden bei **Burg**, Kaiserstraße 239, Damenkonfektion, im Tagelohn. Nachmittags Kaffee und Zubrot gratis. Lohn nach Probeleistung. Zu melden mittags von 12-2 Uhr. 2.2.

**Mädchen-Gesuch.**

\*4.2. Fleißiges, ehrliches Mädchen mit guten Zeugnissen für alle häuslichen Arbeiten zu kleiner Familie auf 1. April gesucht: Sofienstraße 62, 2. Stock.

3.2. Auf 1. April sucht tüchtiges

**Mädchen**

Frau Studienrat **Voesser**, Bunsenstraße 6.

**Mädchen gesucht.**

\*3.2. Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches etwas kochen kann, auf 1. April gesucht. Zu erfragen Karlstraße 24 II.

**Dienstmädchen gesucht**

für sofortigen Eintritt. Zu erfragen Körnerstraße 1 im Laden. \*2.2.

**Auf 1. April**

findet ein fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, gute Stelle: Herrenstraße 28 II.

**Mädchen-Gesuch.**

2.2. Gesucht sofort ein Mädchen, welches kochen kann und in der Küche mitthilt, sowie ein **Hausmädchen.**

Näheres Gottesauerstraße 27 in der Wirtschaft.

**Mädchen-Gesuch.**

3.2. Ein kräftiges, solides Mädchen für Zimmer- und Hausarbeit bei gutem Lohn per sofort oder später gesucht: Waldstraße 8 im 2. Stock links.

**Mädchen-Gesuch.**

Braves, tüchtiges Mädchen für sämtliche Hausarbeiten sofort bei guter Bezahlung gesucht bei Frau **Schubthaler**, Bahnhofstraße 50. \*2.2.

**Tüchtige Köchin gesucht**

auf 1. oder 15. April. Nur solche mit guten Zeugnissen wollen sich melden bei

Frau Professor **Schoenleber**, Zahnstraße 18.

**Gesucht**

wird auf 1. April ein anständiges, ehrliches Hausmädchen. Sich zu melden in der **Kochschule Luisenhaus**, Bahnhofstraße 56 III.

**Kochfräulein gesucht**

aus guter Familie zum baldigen Eintritt in besseres Restaurant. Gesl. Offerten unter Nr. 1664 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Heizungsmonteur,**

durchaus tüchtige, bei hohem Lohn für dauernde Arbeit gesucht.

Karlsruher Zentralheizungs-Bauanstalt, 3.3. Bachstraße 15.

**Schreiner-Gesuch.**

3.2. Tüchtiger Schreiner, welcher gut polieren und wischen kann, per sofort gesucht. Die Stellung ist dauernd. Solche, welche schon in Möbelgeschäften tätig waren, erhalten den Vorzug. Offerten unter Nr. 1639 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Auf 1. April d. J. ist in unserer

**Hausdieners**

neu zu besetzen. Gelernter jüngerer Gärtner oder ein im Gartenbau erfahrener junger Mann erhält den Vorzug. Gehalt nach Uebereinkommen. Anmeldungen unter Vorlage der Zeugnisse bei der Verwaltung des Pfündnerhauses, Stefaniensstraße 98. Karlsruhe, den 8. März 1907. **Karl-Friedrich-, Leopold- und Sophien-Stiftung** in Karlsruhe.

**Lehrling-Gesuch.**

2.2. Suche auf Ostern einen braven, kräftigen Jungen, der Lust hat, die Bäckerei sowie Konditorei gründlich zu erlernen. **Gerhard Vader**, Bäckermeister und Konditor, Schützenstraße 51.

**Malerlehrling**

bei sofortiger Vergütung gesucht bei **J. Schneider**, Dorfstraße 5.

**Schlosserlehrling**

wird auf Ostern angenommen. Näheres Körnerstraße 38, 1. Stock im Laden.

**Kutscher,**

stadtkundiger, zuverlässiger, für einen Geschäftswagen zu führen, kann sofort eintreten: Rheinbahnstraße 8 im 2. Stock.

**Hausbursche**

auf Mitte März gesucht: Kaiserstraße 91. 3.3.

**Hausbursche gesucht**

(solche direkt vom Lande bevorzugt): Karlstraße 13 im Celladen

**Umzugsgelegenheit**

**Karlsruhe—Badolzell**

gegen Mitte März gesucht. Offerten unter Nr. 1646 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

**Stelle-Gesuch.**

**R.** Privat- und Wirtschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Haushälterinnen, Mädchen für Hausarbeiten, die etwas kochen können, Kindermädchen, gewandte Kellnerinnen suchen und finden hier und auswärts Stellen durch

Frau **Reiber Wwe.**,

Bahnhofstraße 4, nächst der Nowack-Anlage.

**Von 5 Uhr ab**

sucht junger Kaufmann Beschäftigung, Adressen, Rechnungsschreiben, Büchernachtragen oder dergl. Angebote unter Nr. 1560 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Eine Näherin**

empfiehlt sich im Ausnähen für neue Arbeiten und zum Ausbessern. Näheres Augartenstraße 42. \*3.3.

Zur Gründung eines

**Sanatoriums für Jungenkranke**

mit Verwertung eines erfolgreichen neuen Naturheilverfahrens gegen Tuberculosis wird Finanzmann oder kapitalkräftiger Besitzer geeigneter Liegenschaften gesucht. Ausführliche Offerten unter Nr. 1623 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2.

Tüchtige, selbständige

**Tailen- bzw. Aermel-Arbeiterinnen**

für dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung auf sofort gesucht.

**Modenhaus S. Model.**

Tüchtige, selbständige

2.1.

**Koch-Arbeiterinnen**

für dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung auf sofort gesucht.

**Modenhaus S. Model.****Haus mit Bauplatz zu verkaufen.**

In der Nähe des neuen Bahnhofes Karlsruhe 3 $\frac{1}{2}$  stöck. Haus, massiv gebaut, mit Stallung, bezw. Werkstatte, sowie ein Eckbauplatz zur Erstellung zweier Häuser, wird zusammen oder geteilt an solventen Käufer abgegeben. Bedingungen günstige. Offerten bittet man unter Nr. 1428 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Haus-Verkauf.**

\*2.2. In nächster Nähe des Mühlburger Tors ist ein neuzeitliches 5 Zimmerhaus mit Garten wegen Todesfall billig zu verkaufen. Preis Mk. 74 000.—, Miete Mk. 4000.—. Offerten unter Nr. 1626 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Einfamilienhaus.**

Das Haus Maximilianstraße 2 ist per 1. April oder später zu verkaufen oder zu vermieten. Das Haus kann täglich besichtigt werden in der Zeit von 10—1 Uhr. Näheres daselbst oder im Bureau Jähringerstraße 102.

**Tausch. Ettlingen.**

\*2.2. Meine Villa in schönster Lage Ettlingens, neuzeitlich eingerichtet, vertausche ich umständehalber gegen ein Haus in Karlsruhe. Offerten sind unter Nr. 1628 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Baupläze,**

günstig an der Ecke Schumann- und Brahmstraße gelegen, hauptsächlich für Geschäftsleute passend, sind billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1280 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

7.7.

**Villa,**

Bachstraße 12, neu hergerichtet, mit 11 Zimmern, großem Garten und reichlichem Zugehör zu verkaufen oder zu vermieten. Näheres bei Herrn Fischer, Kaiser-Allee 95 oder beim Eigentümer Hirschstraße 44, parterre.

**\*2.2. Haus zu verkaufen.**

Ein sehr schönes Herrschaftshaus in der Nähe der Beiertheimer Allee ist umständehalber billig zu verkaufen. Preis 68 000 Mk. Miete 3800 Mk. Offerten unter Nr. 1622 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Restkaufschilling**

von 6000 Mk. mit großem Nachlaß bei guter Bürgschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1589 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*3.3.

**28000 Mark**

\*3.3. Restkaufschilling auf prima Objekt in zentraler Lage von Karlsruhe mit großem Nachlaß unter prima Bürgschaft zu verkaufen. Offerten unter Nr. 1588 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. In einem Amtsstädtchen Oberbadens ist eine seit 60 Jahren gut eingeführte

**Mehgerei und Wäscherei**

mit Haus und vollständiger Einrichtung für den billigen Preis von 32 000 Mk. bei wenigstens 10 000 Mk. Anzahlung sofort zu übernehmen. Offerten unter Nr. 1269 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Eine Plüsch-Garnitur,**

bestehend aus 1 Sofa und 2 Fauteuils, ist billig zu verkaufen: Karlstraße 20, Hinterhaus II. 3.2.

**Möbel.**

\*2.2. Pianino, Flügel, Chiffoniere, Betten mit und ohne Korbhaarmatrasen, Trumeau, Vertiko, bessere Tische, Waschkommode mit Spiegel, Divan, Ottomane, Chaise-longue, Ausziehtisch, Stühle, Feid, Badewanne und noch vieles werden wegen Beugung von hier alles sehr billig abgegeben: Werderplatz 44, parterre.

**Möbel,**

Betten und Polsterwaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

**Gebr. Klein,**

97/99 Durlacherstraße 97/99.

**Möbel!**

— Alle Sorten Polster- und Kastenmöbel, komplette Betten, ganze Zimmereinrichtungen kauft man am besten und billigsten bei

**Ludw. Seiter, Wald-**

straße 7.

Einige Deckbetten und Federkissen, beinahe neu, werden als Gelegenheitskauf sehr billig verkauft: Hirschstraße 28. \*4.4.

**Pianinos,**

nur vorzügliche Instrumente, unter sachmännischer Garantie, zu

außerordentlich billigen Preisen.

**Philipp Hottenstein,**

Klaviertechniker, Herrenstraße 58.

Stimmungen, Reparaturen. 5.4.

**Pianino,**

schönes Instrument mit gutem Ton, ganzer Eisenrahmen, dreichörig, 7 Oktaven, Repeatingmechanik, ist sehr preiswürdig zu verkaufen bei

**Hack & Co.,**

5.5. Schloßplatz 14.

Kein Laden, daher billigste Preise.

**Piano**

somit billig zu verkaufen: Waldstraße 29 im 2. Stod. \*2.2.

**Kinderliegwagen**

(Prinzeßform) mit vernickelten Federn, sowie ein Decktisch sind billig zu verkaufen: Marienstraße 44 im 2. Stod links. \*2.2.

6.3. Markgrafenstraße 22, Ecke, ist ein gebrauchter

**Kassenschrank**

sehr billig zu verkaufen.

Fast neuer, eleganter, großer

**Kachelofen**

mit eisernem Dauerbrandeinsatz ist billig abzugeben: Erbprinzenstraße 8. \*3.2.

[4]111

**Ein Salon-Spiegel**

mit Jardiniere, reich geschnitzt, matt Nussbaum, 3 Meter hoch, 1 Meter breit, ist wegen Platzmangel sehr billig zu verkaufen: 24 Rondelplatz im Laden. —

**Zwei Eiskästen,**

für Wirte passend, sind billig zu verkaufen. Zu erfragen Klippurstrasse 46 im 1. Stod. 2.2.

**70—75 Liter Milch**

auf 1. April täglich abzugeben, per Liter zu 16 % Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*3.3.

**Sie finden Käufer oder Teilhaber**

für jede Art hiesiger oder auswärtiger Geschäfte, Fabriken, Grundstücke, Güter und Gewerbebetriebe

**rasch und verschwiegen**

ohne Provision, da kein Agent, durch 16.4

**E. Kommen Nachf. Karlsruhe**

Hebelstrasse 13, I.

Verlangen Sie kostenfreien Besuch zwecks Besichtigung und Rücksprache.

Infolge der, auf meine Kosten, in 900 Zeitungen erscheinenden Inserate bin stets mit ca. 2500 kapitalkräftigen Reflektanten aus ganz Deutschland und Nachbarstaaten in Verbindung, daher meine enormen Erfolge, glänzenden und zahlreichen Anerkennungen. \* Altes Unternehmen mit eigenen Bureaux in Dresden, Leipzig, Hannover, Köln a/Rh. und Karlsruhe (Baden).

**Wirtschafts-Lanich.**

2.2. Ein über 20 Jahre in demselben Besitze befindliches, gutes

**Restaurant**

mit grossem Weinverbrauch soll hohen Alters wegen gegen gute Hypotheken oder gegen mäßig belastete Privat- Landhäuser, Villa verkauft werden. Preis 80 000 Mark. Zur Berechnung kommen 35 000 Mark. Ausführliche Offerten unter Nr. 1500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ankauf,**

**Eintausch und Umarbeitung von altem Gold, Silber, Brillanten.**

**B. Kamphues,**

Kaiserstrasse 199b, Ecke Waldstrasse.

**4000 qm Gelände**

an der Kaiser-Allee, früher Zimmerplatz, zu verpachten. Näheres Kaiser-Allee 37. 2.2.

**Das Institut Büchler, Rastatt**

(Baden), übernimmt, wie seit 30 J., schwächl., i. d. Entwickl. u. im Lernen zurückgebl., nicht verfehlte, einer strengen Aufsicht bedürftige Knaben. Prospekte. 4.2.

4.3. Garantiert reines, feinstes

**Oliven-Speiseöl**

zu Mk. 1,20 und Mk. 2,20 per Flasche empfehlen als Alleinverkäufer für die Grossherzogl. Toskanische Domäne Badiola

Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.**

[5] III.

**Grosse Ausstellung**

von

**Konfirmations-Geschenken**

in

Schmuck, echt und unecht, Handschuh-, Kragen, Krawatten- und Taschentuchkasten, Schreibmappen, Poesie- u. Tagebücher, Portemonnaies, Näh-Necessaires, Brieftaschen, Reise-Necessaires, Gesangbücher, Gesangbuchtaschen, Opfertosen, Schmuckkasten, Visitenkartentaschen, Handtäschchen, Gürtel, Photographie-Albums, Notizbücher, Postkarten-Albums, Schreibzeuge, Schreibtisch-Garnituren, Cigarrenetuis, Petschaften, Brieföffner, Uhrhalter, Schreibtischuhren, Thermometer, Briefbeschwerer, Familienrahmen, Opernglas-Taschen, Stoffkasten, Toiletteartikel, Kamm- u. Bürstengarnituren, Spiegel, Manicure, Toilettekasten, Nähkasten, relig. Bilder, Gedichtebücher, Vergissmeinnichte, Spazierstöcke.

Grosse Auswahl. **L. Wohlschlegel** Billige Preise.

Kaiserstrasse 173, zwischen Ritter- und Herrenstrasse.

**Dampfwaschanstalt „Frauenlob“**

wäscht und bügelt am schönsten bei größter Schonung der Wäsche. Rasenbleiche kostenlos. Wäsche wird abgeholt und wieder zugestellt. 63.23.

Repräsentant in Karlsruhe: **Placidus Paprzycki, Waldstrasse 14.**

◆ Echten alten Malaga, ◆  
 ◆ Echten franz. Cognac ◆  
 empfehle in Flaschen und vom Faß.



**Echt chinesis. Thee**  
 in allen Preislagen  
 bei 5 Pfund zum Engros-Preise  
**Hochfeine gebrannte  
 Kaffees.**



**Bordeaux,  
 Burgunder**  
 von Mk. 1.15  
 per Flasche an  
 empfiehlt  
**K. Baumann,**  
 Akademiestr. 20.

**Champagner  
 Bisinger,**

hochfeines Haus  
 in Ay-Champagne.

**Allein-Verkauf**  
 der Marke

× Mk. 3.75,  
 ×× Mk. 4.50,  
 ××× Mk. 5.50  
 in Körben zu 15 und 30 1/2 Flaschen  
 bei

**C. Cartharius,**  
 gegenüber dem Palais Prinz Max.  
 Telephon 1213.

**Fleisch- u. Brieschen-  
 Pastetchen**

täglich von halb 10 Uhr ab empfiehlt  
**Georg Dehler, Hof-Konditor,**  
 Herrenstraße 18,  
**Thee-Kaffee-Salon.**  
 Telephon 1652.



Überall eingeführt  
 WILH. HERM. SCHMIDT, ULM 1/6.  
 Vertreter für Karlsruhe und Umgebung.  
**Th. Rothermel,**  
 \*10.8. Karlsruhe i. B.

# Eine Menschenhaut

soll nach den Angaben medizinischer Autoritäten glatt, fleckenlos, ohne Ausschläge usw. sein, matten Glanz und normale Farbe haben, um gesund zu sein. Ist die Ihrige gesund? Haben Sie nicht über einen schlechten Teint, über Mitesser, Pusteln, Wimmerln, Furunkeln, über Flechten, Hautjucken, Hautgeschwüre oder krankhafte Ausscheidungen der Haut zu klagen? Haben Sie noch nie gewünscht, diese Fehler los zu werden? Kennen Sie nicht zahlreiche Fälle, wo schlaflose Nächte, körperliche und seelische Schmerzen die Folge von Hautdefekten waren, wo die Furcht vor dem Gesehen- und Entdecktwerden den Hautkranken peinigte, wo man ihm ob seines Leidens aus dem Wege ging und den Umgang mit ihm mied, wo er sich unbehaglich in der Gesellschaft anderer fühlte und wo er sich nicht selten direkt in seinem Fortkommen und in seinen gesellschaftlichen Chancen aufs Ernstlichste bedroht sah? Und wie schön wiederum ist eine gesunde und straffe Haut. Wie wohl fühlt man sich in ihrem Besitz, wie sehr wird durch sie das Selbstbewusstsein gekräftigt, und wie häufig ist sie die eigentliche Ursache äusserer Erfolge und die Spenderin inneren Glückes und Zufriedenheit. 90% der gesamten Bevölkerung hat Hautfehler. Jeder Hautausschlag entstellt den menschlichen Körper und ist ausserdem ein offenes Tor für das Eindringen von Krankheitsregern in den Körper, da es garnicht zu berechnen ist, welchen und wie vielen Infektionskrankheiten durch eine verletzte Haut der Eingang in den Körper geöffnet wird.

**Wollen Sie wirklich schön sein?** Dann verlangen Sie sofort in Ihrer Apotheke oder bei Ihrem Drogisten das lehrreiche und interessante ärztliche Werkchen: „Die Menschenhaut“ mit ärztlichen Gutachten und zahlreichen Anerkennungen Privater über die ausgezeichnete und gediegene Wirkung der durch D. R. P. No. 138888 geschützten „Zucker's Patent-Medizinal-Seife“ (von kräftiger Wirkung), „Zuckooh“-Seife (von milder Wirkung und gleichzeitig eine Zierde für jeden Toilettetisch), ferner über „Zuckooh“-Crème, den besten und unvergleichlichsten Hautcrème. Folgen Sie dem Rat eines erfahrenen Arztes und legen Sie dieses Blatt nicht achtlos beiseite, ohne den festen Vorsatz, nicht erst bei schweren Hauterkrankungen, sondern sofort einen Versuch mit diesen ausgezeichneten und tausendfach erprobten Präparaten zu machen. Verlangen Sie überall ausdrücklich „Zucker's Patent-Medizinal-Seife“ (D. R. P.) Preis Mk. 1.50 pro Stück, „Zuckooh“-Seife (D. R. P.) Preis Mk. 1.50 pro St. u. „Zuckooh“-Crème, Preis Mk. 2.— pro Tube. In fast allen Apotheken, Drogerien, Parfümerien usw. erhältlich. Wo nicht zu haben, direkter Versand durch die alleinigen Fabrikanten **L. Zucker & Co., Berlin 478, Potsdamerstrasse 73.** Niederlagen in Karlsruhe: Hofdrogerie **Carl Roth** und Parfümerie **Hermann Bieler, Kaiserstrasse 223.** 18.8.

## Konfirmanden-Hüte

steif und weich  
 nur beste Qualitäten, modernste kleidsame Formen  
 von Mk. 1.40 bis Mk. 5.—.

Nicht zu  
 übertreffen  
 in Auswahl,  
 billigste Preise.

**Spezial-Hut-Magazin Wilh. Zeumer**

Kaiserstrasse 127.

Rabatt-Spar-Vereins-Marken.

## Beständige Ausstellung

in praktischen

**Verlobungs-, Hochzeits- und  
 Gelegenheits-Geschenken:**

Haushaltartikel in Porzellan, Glas, Zinn und Kupfer, Luxuswaren, Lederwaren, Holzwaren und Parfümerie.

Ess- und Salatbestecke, Wein- und Biergläser, Salat- und Kompottschüsseln und Kompottteller etc. aus amerik. Kristallglas, Vasen, Nippsachen, Figuren, Wandteller, Photographierahmen, Damengürtel, Damentaschen, Portemonnaies, Fächer, Uhrketten, Broschen, Hutnadeln, Colliers, Odeurs, Seifen, Kämmen, Haarbürsten, Toiletteartikel, Spazierstöcke, Manschettenknöpfe, Reisenecessaires, Reisetaschen, Ansichts-Artikel.

**L. Wohlschlegel,**

Papier-Handlung, Schreibmaterialien,  
 Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- und Ritterstrasse.  
 Grosse Auswahl. Billige Preise.

**Ritterstrasse 5** : **HAUS KÖCHLIN** **nächst d. Kaiserstr.**

Von Montag, den 11. bis Samstag, den 16. März

**diesjähriger grosser Inventur-Ausverkauf.**

**Günstigste Kaufgelegenheit**

**zurückgesetzter Tafel- und Kaffee-Service, Waschgeschirre und Trink-Service.**

**Luxusgegenstände aller Art.**

**Billige Reste** von Porzellan-, Kristall- und Glaswaren, auch für Wirte.

Eine Partie Kronleuchter und Hängelampen für Gas und elektrisches Licht etc. etc.  
zu und unter Einkaufspreisen.

Auf alle übrigen Einkäufe gewähre während dieser Zeit

**doppelte Rabatt-Marken oder 10% Rabatt.**

**Uhren!**

Um vor Umbau meines Ladens mein grosses Lager zu räumen,  
gebe auf sämtliche **Taschen-, Wand- u. Hausuhren,**  
**Reisewecker, Uhrketten etc. etc.**

**10-20% Rabatt.**

**Otto Blochmann,**

**Uhren-Spezial-Geschäft,**

**Kaiserstrasse 66, beim Marktplatz.**

*Altes Gold und Silber wird an Zahlung genommen. Rabattmarken.*

**für Konfirmanden**

**in Gold, Silber, Stahl etc.**

*in grösster Auswahl.*

**Konfirmanden-Hüte.**

**Nur moderne Formen.**

**Grösste Auswahl.**

**Gediegene Qualitäten von Mk. 1.50 an bei**

**84 Kaiserstrasse 84, Wilhelm Bauer, Grossh. Hoflieferant.**

**Telephon 391.**

\* Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. \*

**Telephon 391.**

**Bestes Gebirgsheu**

kein Donaueschinger, sondern vom württbg.  
Schwarzwald, waggon-, fuhr- und  
zentnerweise, sowie

**sämtliche Futterartikel**

empfiehlt billigt 10.10.

**Wilh. Fr. Pfeiffer,**

Telephon 1381. Augartenstrasse 75.

(7)III.

**Für Konfirmations- und Ostergeschenke**

empfehle ich

**gerahmte und ungerahmte Kunstblätter**

in allen Preislagen.

**G. Oncken, vorm. J. Velten, Hofkunsthdlgung,**

**Kaiserstrasse 168.**

4.1.

# Ausstellung der Frühjahr- u. Sommer-Saison 1907

auf dem Gebiete fertiger Herren- und Knabenbekleidung sowie Stoffe für Mass-Anfertigung, deutsch und englischer Fabrikate. Dieselben bieten eine reiche Fülle von eleganten Neuheiten und ist ein Teil in unseren Schaufenstern ausgestellt.

Wir laden zur Besichtigung freundlichst ein.

## Spiegel & Wels

Spezialhaus für vornehme Herren- und Knaben-Bekleidung.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.



Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.